

Unser Team

In unserem multiprofessionellen Team arbeiten Sozialarbeiter und Sozialpädagogen, Sozialmanager, sowie Ergo- und Suchttherapeuten und Krankenpflegekräfte interdisziplinär zusammen.

Verstärkt wird das Team durch eine beratende Fachärztin für Psychiatrie.



Frederike Meyer
Stellvertretende
Einrichtungsleiterin

Ansprechpartner für Praktikantenstellen

Herr Christian Mittag

Telefon 0221 788 013-19

E-Mail christian.mittag@koelnerverein.de



Christian Mittag

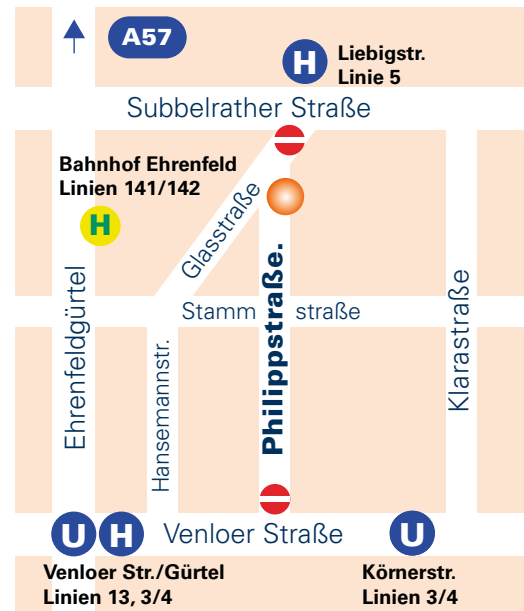
Kontakt und Anfahrt

Stationäre medizinische Rehabilitation Machabäerhaus Köln-Ehrenfeld

Philippsstrasse 72 · 50823 Köln

Telefon 0221 788 013-0

Fax 0221 788 013-12



Anfahrt ÖPNV mit Haltestellen

U-Bahn	U3 / U4 U3 / U4	Körnerstraße Venloer Str./Gürtel
Straßenbahn	Linien 13 Linie 5	Venloer Str./Gürtel Liebigstraße
Bus	Linie 141 / 142	Bahnhof Ehrenfeld

Machabäerhaus Köln-Ehrenfeld



**Stationäre
medizinische
Rehabilitation**

www.koelnerverein.de

Über uns

Das Machabäerhaus ist eine Übergangseinrichtung für psychisch erkrankte Erwachsene mit dem Schwerpunkt einer stationären, medizinischen und sozialen Rehabilitation. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Anbahnung einer beruflichen Wiedereingliederung.

Seit 2016 befindet sich die Einrichtung in einem neu errichteten und behindertengerechten Wohnhaus. Die Einrichtung beherbergt neben drei Wohngruppen zwei Apartments. Insgesamt finden hier 20 Klienten ein Zuhause.

Entsprechend dem gemeindenahem Ansatz, ist das Machabäerhaus mitten im beliebten Stadtteil Köln-Ehrenfeld angesiedelt. Es besteht eine sehr gute Anbindung an die Innenstadt.



Blick in die Philippstraße

Der Träger des Machabäerhauses ist der Kölner Verein für Rehabilitation e.V., der 1974 von engagierten Kölner Bürgern mit dem Ziel gegründet wurde, den ehemaligen Patienten psychiatrischer Kliniken des Kölner Raums bei der Wiedereingliederung behilflich zu sein.

Die Ziele

Das primäre Ziel ist die Wiedereingliederung der Klienten in die Gesellschaft.

Die Rehabilitation findet im medizinischen, sozialen und auch im berufsbezogenen Bereich statt. Der zugrundeliegende Ansatz ist der einer gemeindenahen, personenzentrierten, rehabilitativen Versorgung psychisch erkrankter Menschen.

Die Maßnahme erstreckt sich über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren

Dies beinhaltet:

- Förderung von Verständnis für die eigene Krankheit und ihren spezifischen Symptomen als Voraussetzung von Veränderungsprozessen
- Aktivierung und Motivation zu einem möglichst selbständigen Leben
- Körperliche und psychische Stabilisierung
- Training der alltagspraktischen Fähigkeiten zur selbständigen Lebensführung
- Die Besserung und Stabilisierung der psychischen Erkrankung und Vermeidung von Chronifizierung
- Unterstützung im Erlernen von sozialen Kompetenzen
- Hinführung zu beruflichen oder schulischen Maßnahmen und Stabilisierung von Erwerbsfähigkeit



Der Sinnestgarten

Die Aufnahme

Voraussetzungen für die Aufnahme sind:

- Das Vorliegen einer psychischen Erkrankung
- Das Vorliegen einer Doppeldiagnose (zusätzlich Suchtdiagnose – auch nicht-stoffgebundene Süchte wie beispielsweise Spiel- oder Mediensucht – oder auch zwei psychiatrische Diagnosen)
- Die Vollendung des 18. Lebensjahres
- Falls der bisherige Wohnsitz nicht Köln ist, muss mindestens der Bezug zu Köln bestehen

Mit einer reinen Suchtproblematik können sie leider nicht aufgenommen werden!

Ansprechpartner

Herr Achim Schachtebeck

Telefon 0221 788 013-13

E-Mail achim.schachtebeck@koelnerverein.de



Achim Schachtebeck
Einrichtungsleiter



Freitagscafé

Alle Interessierten sind herzlich zu unserem wöchentlich um 15.30 Uhr stattfindenden Freitagscafé (nicht an Feiertagen) eingeladen.

Es treffen sich Klienten, Ehemalige und Freunde des Machabäerhauses; für ein erstes Informationsgespräch sind Mitglieder des Teams anwesend.